

Fachkongress: Industrie 4.0 in der Praxis

Der Fachkongress „Industrie 4.0 in der Praxis“ am 11. und 12. Mai in Paderborn gibt einen Überblick über Ergebnisse aus Forschungsinitiativen in Deutschland. Unter dem Motto „Von guten Beispielen lernen“ präsentieren Experten aus der Industrie konkrete Lösungen für die Produktion von morgen.

Die zunehmende Digitalisierung wird die Produktion grundlegend verändern. Der Weg zur Industrie 4.0 und die Auswirkungen für die Unternehmen sind noch mit vielen Fragen verbunden. Herausforderungen sind beispielsweise die Verarbeitung großer Datenmengen, die Sicherheit der Kommunikation und die durchgängige Vernetzung von Wertschöpfungsketten. Weitere Aspekte sind die Veränderung der Arbeitsplätze, die Qualifizierung der Beschäftigten für neue Aufgaben und die Akzeptanz neuer Technologien.

Zahlreiche anwendungsorientierte Forschungsinitiativen in Deutschland beschäftigen sich mit diesen Fragestellungen. Auf dem Fachkongress vermitteln die beteiligten Unternehmen aus den Projekten der Forschungsinitiativen Industrie 4.0 - Intelligente Vernetzung und KMU Innovativ (BMBF), Smart Service Welt und Autonomik für Industrie 4.0 (BMW i) sowie Spitzencluster it's OWL einen Einblick in die Praxis.

Donnerstag, 11. Mai 2017 - Freitag, 12. Mai 2017

Heinz Nixdorf MuseumsForum | Fürstenallee 7 | 33102 Paderborn

Im Rahmen des Kongresses „Industrie 4.0 in der Praxis“ geben wir Ihnen einen Überblick über den Stand der Umsetzung und stellen Ihnen Ergebnisse aus den Projekten vor - und zwar aus der Sicht der Industrie. Experten aus den beteiligten Unternehmen wie Beckhoff, DMG MORI, Felss, GEA, Lenze, KEB, Siemens und Wago präsentieren Lösungsansätze und zeigen, welche Wirkungen und Perspektiven sich dadurch ergeben. Themenbereiche sind beispielsweise intelligente Maschinen und vernetzte Anlagen, effiziente Automatisierung, vorausschauende Instandhaltung und der Einsatz von Datenbrillen in der Produktion.

Als Keynote-Speaker präsentieren Thomas Böck (Geschäftsführer Claas) und Tomas Hedenborg (CEO Fastems Group, Finnland) Strategien und Anwendungsbeispiele, wie ihre Unternehmen die Potenziale der Digitalisierung für Produktion, Produkte und Services nutzen. Prof. Dr. Thomas Bauernhansl (Fraunhofer IPA) und Prof. Dr. Dennis Kundisch (Universität Paderborn) geben einen Überblick über neue Ansätze aus der Forschung und Empfehlungen für die Zusammenarbeit von Wirtschaft und Wissenschaft. In der Fachaustellung und im Begleitprogramm haben Sie Gelegenheit, sich mit den Projektpartnern und weiteren Akteuren im Kontext Industrie 4.0 auszutauschen. Zudem sind Sie herzlich eingeladen am Abend den Gedankenaustausch in der modernen gemütlichen Atmosphäre der VAAN Lounge fortzusetzen.

Der Industrie 4.0-Kongress richtet sich bundesweit an Fach- und Führungskräfte aus Wirtschaft und Wissenschaft. Er bildet die zweite Säule des „*Wissenschafts- und Industrieforums Intelligente Technische Systeme*“, welches die verschiedenen Facetten der Industrie 4.0 aus akademischer und praktischer Perspektive unter einem Dach vereint.

Programm

Die Inhalte der Sessions des Industrie 4.0-Fachkongresses finden Sie nachfolgend zusammengefasst. Das Programmheft gibt Ihnen eine Übersicht zur Gesamtveranstaltung.

Download: [Programmheft](#)



Donnerstag, 11. Mai 2017

Session 1: Intelligente Vernetzung in der Produktion + KMU Innovativ (BMBF)

Intelligente Inbetriebnahme von Maschinen und verketteten Anlagen (SecurePLUGandWORK)
 Marco Blume – Wibu-Systems AG

14.45 Uhr - 16.15 Uhr Automatisierte Bearbeitung von in vitro Pflanzen (Autonomous Decide and Cut Unit)
 Dr. Claudia Brinkmann – Bock Bio Science GmbH

Effiziente lebenszyklusoptimierte Bereitstellung wandlungsfähiger Betriebsmittel durch PLMintegrierte Asset Management Systeme für KMU (Elba4KMU)
 Josef Gramespacher – 3RS-Software GmbH Co. KG

Session 5: Intelligente Produkte und Produktionstechniken (it's OWL)

Intelligente Werkzeugmaschinen für individualisierte Produktion
 Karl Doreth – DMG MORI Software Solutions GmbH

16.50 Uhr - 18.20 Uhr Intelligenter Separator: Optimale Veredelung von Lebensmitteln
 Markus Fleuter – GEA Westfalia Separator Group GmbH

Extreme Fast Automation: Effizienzsteigerung von Standardbearbeitungsmaschinen
 Dr. Ursula Frank – Beckhoff Automation GmbH & Co. KG

Freitag, 12. Mai 2017

Session 9: Smart Services für die Produktion (BMW)

Intelligente Datenbrillen für die Produktion (Glass@Service)
 Dr. Frank-Peter Schiefelbein – Siemens AG

08.30 Uhr - 10.00 Uhr Offene, intelligente Services für die Produktion (OpenServ4P)
 Bernhard Klimm – SALT Solutions AG

Smarte Vernetzung landwirtschaftlicher Prozesse (Smart Farming Welt)
 Benedikt Moser – FIR e.V. an der RWTH Aachen

Session 10: Autonomik für Industrie 4.0 (BMW I)

Geschäftsmodelle für Industrie 4.0 (GEMINI) - Teil 1
Benedikt Echterhoff – Heinz Nixdorf Institut, Universität Paderborn

08.30 Uhr - 10.00 Uhr
Geschäftsmodelle für Industrie 4.0 (GEMINI) - Teil 2
Wolfgang A. Haggenmüller – Felss Holding GmbH

Geschäftsmodelle für Industrie 4.0 (GEMINI) - Teil 3
Ulrich Ahle – FIWARE Foundation; Atos IT Solutions and Services

Session 13: Effiziente Automatisierung in der Antriebstechnik (it's OWL)

Intelligente Antriebs- und Steuerungstechnik für energieeffiziente Intralogistik
Prof. Dr. Holger Borchering – Lenze SE

10.30 Uhr - 12.00 Uhr
Adaptive Koppler für industrielle Automationsnetze
Dr. Thomas Holm – WAGO Kontakttechnik GmbH & Co.KG

Elektrifizierung von Nebenaggregaten in Nutzfahrzeugen
Dr. Christian Dürkop – KEB Automation KG

Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt 700€ (bzw. 500€ Frühbucher) netto inkl. Verpflegung und Zutritt zur Abendveranstaltung. **Mitglieder des it's OWL e.V. können die Gesamtveranstaltung zum ermäßigten Preis von nur 250 Euro netto besuchen.** Die Anmeldefrist endet **am 30. April.**

Mehr Informationen + Anmeldung

www.wissenschafts-und-industrieforum.de

Presse

Medienvertreter sind herzlich eingeladen, die Veranstaltung kostenfrei zu besuchen und darüber zu berichten. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte **Wolfgang Marquardt** (national), Tel. +49 (0)521 9673322 oder **Gitta Klemme** (international), Tel. +49 (0)5251 5465274.

Fachausstellung

Die begleitende Fachausstellung bietet ein ideales Forum um Ihre Entwicklungen, Produkte und Dienstleistungen vorzustellen. Sollten Sie Interesse sich als Aussteller auf dem Wissenschafts- und Industrieforum zu präsentieren, nutzen Sie bitte das **Online-Formular für Aussteller.**

Kontakt

Sabrina Donnerstag, Tel. 05251 5465273, s.donnerstag@its-owl.de

Veranstalter

Veranstalter des Fachkongresses sind der Spitzencluster it's OWL in Kooperation mit BMBF, Autonomik für Industrie 4.0 sowie Smart Services in der Produktion (BMW i), Plattform Industrie 4.0, Projektträger Karlsruhe, Produktion.NRW und dem Kompetenzzentrum Digital in NRW. Der Kongress ist Teil des „Wissenschafts- und Industrieforums Intelligente Technische Systeme“ und wird ergänzt um das Wissenschaftsforum, das durch das Heinz Nixdorf Institut und das Fraunhofer-Institut IEM organisiert wird.